

Vorlage	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Vorlage-Nr.: 651/08
Der Bürgermeister Fachbereich/Abt.: Hoch- und Tiefbau, Stadt- und Ortsteilpflege	zur Vorberatung an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat:
Datum: 12.08.2008	zur Unterrichtung an:	<input type="checkbox"/> Personalrat
	zum Beschluss an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung
Betreff: Sanierung des Dachtragwerkes der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder, Rosa-Luxemburg-Straße 4		
Beschlussentwurf:		
1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Ausführung notwendiger Bauarbeiten zur Sanierung des Dachtragwerkes der Sporthalle „Talsand.“ 2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis. 3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Realisierung der Arbeiten ausführen zu lassen.		
Finanzielle Auswirkungen:		
<input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> im Verwaltungshaushalt <input checked="" type="checkbox"/> im Vermögenshaushalt <input type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt. <input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> im Haushaltsplan eingestellt.		
Einnahmen:	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr
		100,0 T€
Ausgaben:	Haushaltsstelle:	Haushaltsjahr:
	02.5601.9406	2009
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung. <input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung: <input type="checkbox"/> <u>Mindereinnahmen</u> werden in folgender Höhe wirksam: Deckungsvorschlag: Im Planentwurf für das HH-Jahr 2009 wurden auf der HH-Stelle 02.5601.9406 100,0T€ für die Baumaßnahme -Sanierung des Dachtragwerkes- eingestellt.		
Datum/Unterschrift Kämmerer/Kämmerin: _____/		

Bürgermeister/in
Beigeordnete/r
Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

1. Allgemeine Angaben

1.1 Gesetzliche und sonstige Grundlagen

- Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung- KomHKV), veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 3/2008 vom 14.02.2008
- BauOBbg
- Beschluss des Hauptausschusses Nr. HA 09/18/07 vom 20. Juni 2007 zur Durchführung der baulichen Maßnahme „Rückbau der Attika an der Längsseite der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder zur Gefahrenabwehr
- Beschluss über Vorbereitungsmaßnahmen zur Sanierung des Dachtragwerkes/der Dacheindeckung der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder, Rosa-Luxemburg-Straße 4, Beschluss-Nr. 499/25/07 vom 29.11.2007

1.2 Standortangaben

Kreis:	Uckermark
Gemarkung:	Schwedt/Oder
Flur:	52
Flurstück:	110
Eigentumsverhältnisse:	Eigentum der Stadt Schwedt/Oder

1.3 Begründung

Wie bereits im Beschluss für die Durchführung von Vorbereitungsmaßnahmen zur Sanierung des Dachtragwerkes/der Dachdecke der Sporthalle „Talsand“ erläutert, weist das Dachtragwerk der Sporthalle gravierende statische Probleme auf. So muss, trotz des bereits 2007 erfolgten Rückbaues der Längsattika auf beiden Seiten, die Nutzung der Halle bei Schneefall und/oder Windgeschwindigkeiten über 70 km/h untersagt werden.

Da unter diesen Bedingungen eine Kontinuität der Sport- und Trainingsausübung nicht gegeben ist und zur Abwehr einer Gebäudeschädigung ist es dringend erforderlich, das vorhandene Stabtragwerk entsprechend den statischen Erfordernissen zu verstärken.

Dazu wurde entsprechend Beschluss-Nr. 499/25/07 vom 29.11.07 im Januar 2008 mit der Vorbereitung dieser Baumaßnahme begonnen.

Zunächst musste der Bestand der vorhandenen Tragwerkkonstruktion aufgenommen werden. Mit den Ergebnissen dieser Bestandsaufnahme erfolgte die statische Nachrechnung. Zurzeit erfolgt im Rahmen der Genehmigungsplanung die Überprüfung der aufgestellten Statik.

Basierend auf den Ergebnissen der im Jahr 2008 durchgeführten Untersuchungen sind im Jahr 2009 die Sanierungsmaßnahmen zwingend durchzuführen. Aus diesem Grund sind im Entwurf des HH-Planes für das Jahr 2009 100,0T€ veranschlagt worden.

2. Beschreibung der Baumaßnahme

Die vorhandene Dachkonstruktion (Stabtragwerk) soll, unter Beibehaltung der vorhandenen Dacheindeckung sowie unter Berücksichtigung des aktuellen statischen Normenstandes, ertüchtigt werden. Dazu werden in den Achsen der Hauptstützen Zugbänder eingebaut. Entsprechend den statischen Berechnungen sind in der vorhandenen Stabkonstruktion 67 Stäbe knickgefährdet, so dass diese durch Ummantelung verstärkt werden müssen.

Nach erfolgter Verstärkung des Tragwerkes kann die Dachkonstruktion für eine Schneelast von 50 kg/m² rechnerisch nachgewiesen werden. Dieser Wert entspricht einer Schneefallhöhe von 25 cm. Zudem kann die volle Windlast auf das Dach einwirken.

3. Kosten und Finanzierung

3.1 Investitionskosten

Sanierung des Dachtragwerkes unter Beibehaltung der vorhandenen Dachhaut

<u>Bezeichnung</u>	<u>Kosten EUR</u>	<u>Kostenart</u>	<u>Jahr</u>
- Baustelleneinrichtung Fußbodenschutz Netze de- und montieren, Lampen de- und montieren	26.000,00	Kostenberechnung	2009
- Gerüstbau	24.000,00	Kostenberechnung	2009
- Stahlbauarbeiten zur Verstärkung des Dachtragwerkes	45.000,00	Kostenberechnung	2009
- Baufeinreinigung	5.000,00	Kostenberechnung	2009
Gesamtkosten incl. 19 % MWST	<u>100.000,00</u>		

3.2 Finanzierung

Haushaltsjahr Haushaltsstelle Gesamtkosten T€ davon Fördermittel davon Eigenmittel

2009	02.5601.9406	100,00	0,00	100,00
------	--------------	--------	------	--------

Vorbereitungsmaßnahmen gemäß BB 499/25/07 vom 29.11.07 sind in Höhe von 70,0 € im HH-Plan 2008 unter der HH-Stelle 02.5601.9406 eingestellt und werden ausgeführt.

4. Zeitlicher Ablauf

Für die Ausführung der beschriebenen Arbeiten wird eine Zeitspanne von ca. 5 Wochen veranschlagt. Während der Realisierung ist eine Nutzung der Halle nicht möglich. Da ein mehrwöchiger Nutzungsausfall der Sporthalle „Talsand“ in der Schulzeit nicht kompensiert werden kann, ist die Ausführung der notwendigen Arbeiten am Dachtragwerk in den Sommerferien 2009 geplant.

5. Folgekosten

Die Sanierung des Tragwerkes der Sporthalle „Talsand“ verursacht keine Folgekosten. Eine Sperrung der Sporthalle ist erst bei einer Schneefallhöhe von 25 cm erforderlich.